

# Ausbildungsprogramm 2018/19

Winterausbildung

## Referat für Ausbildung

Referentin:

Kirsti Schareina

E-Mail: [kirsti.schareina@dav-koeln.de](mailto:kirsti.schareina@dav-koeln.de)

Tel.: 015737535701

Beisitzer:

Oliver Fuchs

E-Mail: [oliver.fuchs@dav-koeln.de](mailto:oliver.fuchs@dav-koeln.de)

Beisitzer Kommunikation:

Stephan Ling

E-Mail: [stephan.ling@dav-koeln.de](mailto:stephan.ling@dav-koeln.de)

Wegen der frühen Planung kann es bei den Kursterminen zu Verschiebungen und auch zu Kurs-Ergänzungen kommen! Bei einem Blick auf unsere Homepage: [www.dav-koeln.de](http://www.dav-koeln.de) finden Sie in jedem Fall immer die aktuellen Kursangebote und Termine!

## Anmeldeformular für Kurse des Ausbildungsprogramms 2018/19

**Frau**  
**Jeanette Berens**  
**Carl-Zeiss-Str. 6**

**53340 Meckenheim**

**Hinweis:**

Bitte dieses Formular **nur** zur Anmeldung für Ausbildungskurse (gelbe Seiten) verwenden.

Für Wanderungen und Touren gibt es ein gesondertes Anmeldeformular am Ende der „grünen Seiten“ in den Gletscherspalten.

Ich melde mich hiermit für folgende Ausbildungsveranstaltung an:

Kurs-Nr.: \_\_\_\_\_ Datum: vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Kursbezeichnung: \_\_\_\_\_

Mitglieds-Nr.: \_\_\_\_\_ (DAV – Sektion Rheinland Köln)

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_

Straße/Hausnr.: \_\_\_\_\_

Telefon/Handy: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

bUb-Person: \_\_\_\_\_

(bei Unfall benachrichtigen!)

bUb-Telefon: \_\_\_\_\_

### Hinweis zur Haftungsbeschränkung:

Bergsteigen ist eine Gefahrensportart. Jeder Teilnehmer eines Ausbildungskurses ist sich der vorhandenen Risiken bewusst. Daher ist im § 6 Abs. 4 unserer Satzung eine Haftungsbeschränkung enthalten. Diese besagt, dass eine Haftung für Schäden, die einem Mitglied bei der Teilnahme an Ausbildungskursen oder bei der in diesem Zusammenhang stehenden Benutzung von Vereinseinrichtungen entstehen, auf den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherung beschränkt ist. Ausgenommen hiervon sind die Fälle, in denen einem Kursleiter oder einer sonstigen für das Ausbildungsreferat tätigen Person, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

### Teilnahmebedingungen:

An den Veranstaltungen können nur Sektionsmitglieder und DAV-Mitglieder anderer Sektionen teilnehmen. Teilnehmer anderer Sektionen müssen aus haftungsrechtlichen Gründen über eine C-Mitgliedschaft in der Sektion Rheinland-Köln verfügen.

Des Weiteren kann nur an einer Ausbildungsveranstaltung teilnehmen, wer die, unter Pkt. IV – VII des Ausbildungsprogramms, genannten Regelungen zur Kursanmeldung, zur Kursplatzvergabe, zu den Kurskosten und den Stornierungsregeln zur Kenntnis genommen hat und diese uneingeschränkt akzeptiert.

**Ich nehme die Regelungen unter Pkt. IV – VII des Ausbildungsprogramms uneingeschränkt an.**

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Ich habe die Kursausschreibung zu dem oben bezeichneten Kurs gelesen und verstanden und erfülle die dort genannten Voraussetzungen.**

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Ich habe den „Hinweis zur Haftungsbeschränkung“ und die „Teilnahmebedingungen“ gelesen und erkläre mich damit einverstanden.**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**ACHTUNG: Bitte vollständig ausfüllen. Nicht vollständig ausgefüllte und unterschriebene Formulare können nicht bearbeitet werden.**

## Ausbildungsprogramm für den Winter 2018/19 der Sektion Rheinland Köln des Deutschen Alpenvereins

### Liebe Mitglieder,

das Ausbildungsprogramm unserer Sektion wird für das Jahr 2019 erneut sein Erscheinungsbild ändern! Diese Winterausgabe wird die letzte sein, die ihr schwarz-weißes Gewand auf gelbem Papier verschleiert! Was schon längst überfällig war, wird mit der nächsten Ausgabe für das komplette Jahresprogramm 2019 endlich kommen: Die „Gelben Seiten“ werden farbig!

Doch halten wir unsere Vorfreude noch ein wenig zurück und schauen in das vorliegende Heft! Was erwartet Euch heute in der letzten Schwarz-Weiß-Ausgabe unseres Ausbildungsprogramms für den Winter 2018/2019? Angefangen mit Ski Alpin auf Pisten, über das Freeriden, bei dem wir die gesicherten Pisten verlassen und uns in das angrenzende Gelände wagen, bis hin zur Königsdisziplin, den Skihochtouren, wird jeder etwas für seinen individuellen Skigeschmack finden können.

Möchtet Ihr gerne die winterliche Landschaft im Gebirge ohne diese Bretter erkunden, solltet Ihr zumindest den Einsatz von Schneeschuhen in Erwägung ziehen, um nicht vollends bis zum Halse im Schnee zu versinken! Auch in diesem Bereich sind wieder viele Kurse im Angebot, damit Ihr auch beim Schneeschuhbergsteigen sicher unterwegs sein könnt!

Ihr sucht immer noch „den letzten Kick“? Dann werdet Ihr letztlich nicht am Thema Eisklettern vorbei kommen. Wer sich auf dieses Abenteuer einlassen möchte, wird hier in diesem Programm fündig. Der Eiskletterkurs findet, wie in den letzten Jahren auch, in den wunderschönen Tiroler Tälern, dem Pitztal und dem Ötztal, statt.

Abgerundet wird unsere Winterausbildung durch ein paar wahre Leckerbissen bei der Theorieausbildung. Hier sollte das Wort „Theorie“ nicht immer allzu wörtlich genommen werden, denn nur wenn das theoretische Wissen auch praktisch angewandt werden kann (... und das wird hier geübt!) habt Ihr das Kursziel erreicht!

Die Sommersaison ist im vollen Gange und viele unserer Ausbilder sind derzeit mit vielen von Euch unterwegs in den Alpen und den deutschen Mittelgebirgen und verbringen eine erlebnisreiche und schöne Zeit. Wer sich solche Aktivitäten lieber für die kalte Jahreszeit vorbehält, kann mit diesem Winterprogramm schon mal das Planen beginnen!

In diesem Sinne wünschen wir viel (Vor-)Freude beim Lesen und Durchstöbern der „Gelben Seiten“. Wir würden uns sehr freuen Euch bald bei einem unserer Winterkurse begrüßen zu können.

**Kirsti Schareina**  
Referentin für Ausbildung

**Michael Strunk**  
Winterausbildung

**Oliver Fuchs**  
Beisitzer für Ausbildung

Inhalt: Michael Strunk und Oliver Fuchs  
Layout: Oliver Fuchs

### Vorab ein leider immer wiederkehrendes Problem!

Zu den Ausbildungskursen melden sich trotz der entsprechenden **Hinweise** und **Erläuterungen**, sowohl in der Ausbildungsstruktur, als auch bei den Kursschreibungen immer wieder Teilnehmer/innen an, die den gestellten Anforderungen nicht gerecht werden. Bei den Vorbesprechungen lässt sich oftmals nicht genau feststellen, über welchen **Kenntnis-** und **Erfahrungsstand** die einzelnen Teilnehmer/innen verfügen und ob die **konditionellen** Voraussetzungen erfüllt werden. Erst während des Kurses wird den Ausbilder/innen ersichtlich, welche Teilnehmer/innen den Anforderungen gerecht werden und welche nicht.

Der/die Ausbilder/in steht dann vor der **Entscheidung**, entweder das Kursniveau zu senken, damit alle Teilnehmer/innen weiter mitmachen können oder die Teilnehmer/innen, die nicht den Anforderungen entsprechen, auszuschließen.

Ersteres ist **weder im Sinne** des Ausbildungsreferates **noch fair** gegenüber den anderen Teilnehmer/innen, die den Anforderungen gerecht werden. Letzteres stellt die Ausbilder/innen vor eine **schwierige Entscheidung** und beschert, neben der verantwortungsvollen und anstrengenden Aufgabe der Ausbildung, noch zusätzlichen Ärger. Zudem ist eine solche Situation für die betroffenen Teilnehmer/innen unangenehm und peinlich.

Das Ausbildungsreferat empfiehlt seinen Ausbilder/innen, schon alleine aus Gründen der Sicherheit den **Ausschluss** der Teilnehmer/innen, die nicht die erforderlichen Voraussetzungen mitbringen (ggfs. auch während der Veranstaltung).

### Daher unsere ganz persönliche Bitte:

Helft Euch und den Ausbildern/innen und Tourenleitern/innen, indem Ihr Euch die **Voraussetzungen** zu dem von Euch gewählten Kurs genau durchlest. Hierbei sind sowohl die konditionellen, als auch die technischen Voraussetzungen wichtig. Sollten Euch Zweifel kommen, ob Ihr den Anforderungen entspricht, dann sprecht bitte die jeweiligen Kursleiter/innen an. Sie werden Euch gerne helfen!

Teilweise werden Konditionswanderungen, als Vorbereitung zu den Kursen angeboten. Nutzt diese Angebote zu Eurer eigenen Unterstützung.

## I Ausbildungsstruktur der Sektion Rheinland Köln

Ausbildungsstruktur des Ausbildungsreferates der DAV - Sektion Rheinland Köln													
Ausbildungsstufen	Klettern			Bergsteigen			Bergsteigen im Winter			Skifahren			Mountainbiken
	Sport- und Hallenklettern	Felsklettern in Klettergärten	Alpines Klettern	Alpines Sportklettern	Bergsteigen - Klettersteige	Bergsteigen - klassisch	Hochtouren	Schneeschuhbergsteigen	Freeride	Skitouren	Ski Alpin	Mountainbiken	
<b>Grundkurs (GK)</b>	Toprope Klettern in der Halle	Erste Vorstegsübungen, Klettern im Vorstieg im Klettergarten	Leichtere Mehreillängenrouten, auch mit selbständiger Absicherung im alpinen Gelände	Sportliche, schwierige orientierte Klettererei in Mehreillängenrouten im alpinen Gelände	Begehen leichter Klettersteige (Schwierigkeit A)	Anspruchsvolle Bergwanderungen auch im weglösen Gelände	Leichte Bergtouren im vergletscherten Bereich	Leichte Schneeschuhtouren im alpinen Gelände	Schwungvolles Abfahren in leichtem Gelände neben der Piste	Leichte Skitouren bei guter Schneeeauflage	Abfahren auf leichten Pisten	Fahrttechnik bis Singletrail-Skale; Grad S1	
<b>Aufbaukurs (AK)</b>	Klettern im Vorstieg in der Halle	Vorstegstraining und -taktik, Sicherungstechniken im Klettergarten	Mehrereillängenrouten, auch mit selbständiger Absicherung im alpinen Gelände	Sportliche, schwierige orientierte Klettererei in Mehreillängenrouten im alpinen Gelände	Begehen mittelschwerer Klettersteige (Schwierigkeit B)	Bergsteigen in steilerem Gelände, auch mit Firmpassagen und leichten Kletterstellen bis zum II. Schwierigkeitsgrad UIAA	Anspruchsvolle Bergtouren in vergletscherten Regionen, kombiniertes Gelände in leichten Firmlanken	Mittelschwere bis schwere Schneeschuhtouren im alpinen Gelände	Abfahren abseits der Piste in allen Schneearten und in steilem Gelände	Mittelschwere Skitouren auf unterschiedlichen, wechselnden Schneearten	Abfahren auf mittelschweren und schweren Pisten, Verbesserung der Skitechnik	Fahrttechnik bis Singletrail-Skale; Grad S2	
<b>Fortgeschrittenkurs (FK)</b>	Trainingsmethoden, Technik und Taktik, Verbesserung persönliches Können	Vorstegstraining und -taktik in anspruchsvollen Klettergebieten (Klettergarten), auch Mehreillängenrouten	Anspruchsvolle Mehreillängenrouten, auch mit selbständiger Absicherung im alpinen Gelände	Anspruchsvolle, sportliche, schwierige orientierte Klettererei in Mehreillängenrouten im alpinen Gelände, eventuell auch selbständige Absicherung	Begehen ziemlich schwerer Klettersteige (Schwierigkeit C)	Bergsteigen auf anspruchsvollen, steileren Wegen, auch im Firn und mit Kletterstellen bis zum III. Schwierigkeitsgrad UIAA, sowie das Begehen leichter Gletscher	Sehr anspruchsvolle Bergtouren in vergletscherten Regionen, kombiniertes Gelände in steilen Firmlanken		Sportliches Abfahren im hochalpinem Gelände	Mittelschwere, anspruchsvolle Skitouren auf wechselnden / unterschiedlichen und schwierigen Schneearten	Ski Alpin - Von der Piste ins Gelände		
<b>Sonderkurse und Spezialisierungen</b>	Bouldern	Bouldern	Klemmkette - selbständiger Sicherheitsaufbau	Wintereisklettern	Alpintraining			Skitour Plus			Techniktraining auf und neben der Piste		Skilauf / Skaten
	Orientierung (mit Karte, Kompass, Höhenmesser oder GPS-Satellitennavigation)												
	Schulungs- und Übungstouren												
	Orientierung (mit Karte, Kompass, Höhenmesser oder GPS-Satellitennavigation)												
	Erste-Hilfe -alpin-												

Die Theoriekurse im Ausbildungsprogramm vervollständigen unsere Ausbildungsstruktur und decken in der Regel folgende Themen ab: Knotenkunde, alpine Gefahren, Wetterkunde, Orientierung, Ausrüstungskunde, Lawinenkunde, Risikomanagement, Snow-Card und GPS-Tourenplanung und Verwaltung.

## II Ausbildungsveranstaltungen 2018/19

### Hinweis:

In den Kursbeschreibungen des Ausbildungsprogramms sind alle **Voraussetzungen für die jeweiligen Kurse** deutlich mit dem Zeichen „>>>“ **gekennzeichnet**.

## 19.1 Winterausbildung

### Ski Alpin

Wir wollen mit diesen Kursen diejenigen ansprechen, die das Ziel haben das Freeriden oder das Skitourengehen zu erlernen.

In Grund- und Aufbaukursen soll das persönliche Können des Skifahrens kontinuierlich verbessert und letztlich, im Fortgeschrittenkurs, der Einstieg von der Piste in die spezielle Fahrweise im Gelände vermittelt werden.

Das Fahren im Gelände erfordert das Beherrschen von bestimmten Schwungformen. In diesen Kursen entwickeln, lernen und trainieren wir diese Schwungformen.

Diese Kurse können mit Alpinski durchgeführt werden. Eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenschutzsuchgerät -LVS-, Schaufel und Sonde) ist nicht erforderlich.

### Aufbaukurs Ski Alpin

#### **Kursinhalt und Ziel:**

Durch gezielte Übungen werden schwungvolle Formen des Skifahrens auf der Piste vermittelt. Diese dienen auch der Vorbereitung des Fahrens in nicht präpariertem Gelände. Die Verbesserung der persönlichen Skitechnik auf der Piste und die Vermittlung der Schwungformen (Freeridetechniken) die wir beim Geländefahren benötigen, sind Inhalt dieses Kurses.

>>> Du solltest für diesen Kurs auf roten und leichten schwarzen Pisten parallel abfahren können.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, auf der Piste mit einer verbesserten Skitechnik und in leichtem nicht präpariertem Gelände (unter lawinenkundiger Führung) abzufahren.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
19.1.01	Nov. 2018	Skihalle Neuss ca. 50 km	keine	01.09.2018	G1 + 25.- Euro	keine	4
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		René Perchtold (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die angegebenen Kosten enthalten: Auslagen des Ausbilders und den eigenen Eintritt.					
19.1.02	18.01.19 – 20.01.19	Sauerland / Willingen ca. 200 km	einfache Privatpension/ÜF	01.12.2018	G2 + ca. 160,- Euro	Nach Absprache	12
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Joachim Kretschmann (L), Werner Weber (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Der Kurs kann nur dann stattfinden, wenn die Schneelage dies ermöglicht! Die angegebenen Kosten enthalten: ÜF, Skipass (2 Tage), Ausbilder.					
19.1.03	09.02.19 – 16.02.19	Stubaital / Stubaier Gletscher; ca. 700 km	einfache Privatpension/ÜF	12.01.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Alexander Schiller					

## Fortgeschrittenenkurs Ski Alpin - Von der Piste ins Gelände

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel des Kurses ist die Verbesserung der persönlichen Skitechnik für das schwungvolle Skifahren abseits der Piste. Durch trainieren bestimmter Schwungformen, wird es möglich abseits der Piste (im freien, nicht präparierten Gelände) sicher abzufahren. Neben der Verbesserung der persönlichen Skitechnik – auf und neben der Piste-, ist die Vermittlung von geländeangepasster Skitechnik zentraler Bestandteil dieses Kurses. Die Beurteilung der Lawinengefahr ist nicht Gegenstand dieses Kurses.

>>> Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und auf leichten schwarzen Pisten parallel und sicher abfahren können.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, leichte Abfahrten abseits der Piste (unter lawinenkundiger Führung) sicher abzufahren.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
19.1.04	14.04.19 – 20.04.19	Stubaital / Schlick 2000 / Stubaier Gletscher ca. 700 km	Privatpension/ÜF	01.02.2019	G4 + ca. 440,- Euro	Nach Absprache	7
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Joachim Kretschmann (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die angegebenen Kosten enthalten: ÜF, Skipass (5 Tage), Ausbilder.					

## Sonderkurs Skitechnik

### Kursinhalt und Ziel:

Bei diesem Kurs werden Deine persönlichen Skitechniken durch gezielte Übungen ergänzt und verfeinert. Durch das gezielte Trainieren bestimmter Schwungformen und der generellen Verbesserung Deiner Skitechnik, wirst Du deutlich sicherer auf der Piste fahren können und dies auch auf Skifahrten abseits der Piste und im Gelände übertragen können.

>>> Du solltest für diesen Kurs auf roten und leichten schwarzen Pisten sicher parallel abfahren können.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, mit einer verbesserten Skitechnik spürbar sicherer auf der Piste und in leichtem nicht präparierten Gelände (unter lawinenkundiger Führung) abzufahren.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
19.1.05	Dez. 2018	Skihalle Neuss ca. 50 km	keine	01.09.2018	G1 + 25,- Euro	keine	4
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		René Perchtold (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die angegebenen Kosten enthalten: Auslagen des Ausbilders und den eigenen Eintritt.					

## Freeride

Bei diesen Kursen fahren wir im freien, nicht präparierten Gelände. Hierbei wird sowohl auf der Piste, als auch im freien Gelände trainiert. Auf der Piste werden erste Übungen durchgeführt und verfeinert, die wir außerhalb der Piste fortführen werden. Es wird viel Zeit außerhalb der präparierten Pisten gefahren, wodurch das Geländefahren immer sicherer und routinierter wird. Meistens werden die Lifte im Bereich der Pisten als Aufstiegshilfen genutzt. Leichte Anstiege ohne Lifthilfe (Tourenskiausrüstung erforderlich) sind ebenso Inhalt der Kurse (ab Freeride II). Du solltest als Grundvoraussetzung für alle Freeride Kurse über eine sichere Carvingstechnik auf der Piste verfügen. Für Freeride Kurse sind grundsätzlich eine vollständige Sicherheitsausrüstung (Lawinenschützensuchgerät, Schaufel und Sonde), sowie die DAV-Snowcard erforderlich. Für diese Kurse kann die Sicherheitsausrüstung über den Tourenleiter ausgeliehen werden (solange der Vorrat reicht).

## Freeride I

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist das sichere und schwungvolle Abfahren in allen Schneearten - von „parallelen Schwungformen“ in die „Carvingtechnik“ -.

Das Erlernen und Üben der notwendigen Skitechnik im Gelände, die Beurteilung des Geländes und der daraus resultierenden Verhaltensweise, sowie das Betrachten der verschiedenen Schneearten sind die elementaren Bestandteile dieses Kurses. Ebenso werden wir uns täglich mit der Lawinengefahr beschäftigen und gemeinsam bewerten wie die Situation einzuschätzen ist.

>>> Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und auf mittelschweren schwarzen Pisten sicher abfahren können. Idealerweise hast Du den „Fortgeschrittenenkurs Ski Alpin - von der Piste ins Gelände“ besucht. Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig erste leichte Freeride Abfahrten durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze
19.1.06	10.02.19 – 14.02.19	Schweiz / Lauterbrunn ca. 750 km	einfache Hütte	-	G4 + ca. 700,- Euro	Nach Absprache	8
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Thomas Radermacher (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung wird empfohlen, ist jedoch noch nicht erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: <b>Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.</b>					
19.1.07	06.03.19 – 09.03.19	Schweiz (Ort nach Absprache); ca. 750 km	einfache Hütte	-	G4 + ca. 700,- Euro	Nach Absprache	8
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Thomas Radermacher (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: <b>Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.</b> - Dieser Kurs dient der Vorbereitung auf das Skitourencamp.					

## Freeride II

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist das sichere und schwungvolle Abfahren in allen Schneearten und im steilen Gelände.

Die Verbesserung der Skitechnik im Gelände, die Beurteilung des Geländes und der Schneearten, sowie die Lawinenkunde stehen im Fokus dieses Kurses. Gleichzeitig werden die ersten kurzen Aufstiege bis max. 2 Std. mit einer Aufstiegs geschwindigkeit von ca. 300 Hm/h durchgeführt.

>>> Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und sicher auf sehr schweren schwarzen Pisten in paralleler Schwungform abfahren können. Die Inhalte des Kurses Freeride I oder Grundkurs Skitouren solltest Du beherrschen und dieses Wissen und Können mit entsprechender Geländeerfahrung mitbringen.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Freeridetouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze
19.1.08	16.02.19 – 21.02.19	Schweiz ca. 750 km	einfache Pension / Hütte	-	G4 + ca. 700,- Euro	Nach Absprache	8
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Thomas Radermacher (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: <b>Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.</b>					
19.1.09	23.02.19 – 02.03.19	Österreich- Arlberg ca. 650 km	Ulmer Hütte	-	G4 + ca. 750,- Euro	Nach Absprache	12
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Klaus Eiler (L), René Perchtold (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: HP, Übernachtung, Skipass und Ausbilder. Tagesablauf, entsprechend Verhältnissen, Vormittag: Freeride Tour, Nachmittag: Skitechnik, Abend: Tourenplanung.					

## Freeride III

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die Perfektionierung der Geländeskitechnik im hochalpinen Gelände und sportliches Geländefahren.

Die Perfektionierung der Skitechnik im Gelände, Beurteilung des Geländes und der Schneearten und die Lawinenkunde im alpinen Umfeld stehen im Fokus dieses Kurses. Gleichzeitig werden Aufstiege von bis zu 3 Std. mit einer Aufstiegs geschwindigkeit von ca. 350 Hm/h durchgeführt.

>>> Du solltest über eine sehr gute Grundkondition verfügen. Die Inhalte des Kurses Freeride II oder Aufbaukurs Skitouren solltest Du beherrschen und dieses Wissen und Können mit entsprechender Geländeerfahrung mitbringen.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig Freeridetouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze
19.1.10	22.03.19 – 27.03.19	Schweiz / Maloya ca. 750 km	einfache Pension / Hütte	-	G4 + ca. 750,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Thomas Radermacher (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Tourenskiausrüstung ist erforderlich. Die angegebenen Kosten enthalten: <b>Vollpension, Getränke, Übernachtung, Skipass, Ausbilder.</b>					

## Skitourengehen

Bei diesen Kursen wird das „Bergsteigen mit Ski“ vermittelt. Hierbei bewegen wir uns im alpinen freien Gelände, steigen mit den Ski (auf Fellen) den Berg hinauf und fahren anschließend im freien Gelände wieder ab. Es ist eine spezielle Skitourenausrüstung (Ski, Bindung, Felle und Stöcke) erforderlich. Ebenso ist neben der speziellen Skitourenausrüstung eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenverschüttetensuchgerät -LVS-, Schaufel und Sonde) erforderlich.

Für diese Kurse kann die Sicherheitsausrüstung über den/die Ausbilder/in ausgeliehen werden (solange der Vorrat reicht).

Eine gute Kondition ist Voraussetzung für den Spaß an dieser Sportart.

Lawinenkunde, Alpine Gefahren, Wetter- und Schneekunde, sowie Orientierung sind wesentliche Bestandteile unserer Kurse.

## Grundkurs Skitourengehen

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung erster leichter Skitouren im alpinen Gelände.

Die Beurteilung der Lawinensituation, des Geländes, der Schneedecke und des Wetters sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses. Weitere Themen wie Risikomanagement, Orientierung, Tourenplanung, die richtige Spuranlage, sowie die Übungen zur Lawinenrettung sind tägliche Praxis. Auch das Thema Ausrüstung und der richtige Umgang mit derselben kommen nicht zu kurz. Mit ersten leichten Skitouren wird das Skitourengehen im alpinen Umfeld erfahren und geübt.

>>> Du solltest sicher auf schwarzen Pisten in paralleler Schwungform und zügig in allen Schneearten abfahren können.

Ebenso benötigst Du eine gute Kondition für Aufstiege bis 1000 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (300 Hm/h) mit Ski und Tagesrucksack.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig erste leichte Skitouren durchzuführen.



Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze
19.1.11	12.01.19 – 19.01.19	Österreich/ Silvretta ca. 700 km	Heidelberger Hütte	15.12.2018	G4 + ca. 450,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Ernst Klimm (L)					
19.1.12	17.02.19 – 24.02.19	Tirol / Obernberg am Brenner; ca. 720 km	ÖAV Jugend- und Seminarhaus	30.12.2018	G4 + ca. 350,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Werner Weber (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die angegebenen Kosten enthalten: HP, Ausbilder.					
19.1.13	10.03.19 – 16.03.19	Schweiz / Furkapass ca. 750 km	Hütte/HP	14.12. 2018	G4 + ca. 510,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Michael Strunk (L), Thomas Radermacher (A), André Hauschke (A), Hans-Gerd Ueberberg (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		<b>Skitouren-Camp.</b> Dieser Grundkurs wird gemeinsam mit zwei Aufbaukursen und einem Fortgeschrittenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch! Die angegebenen Kosten enthalten: Übernachtung, HP, Ausbilder. Die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung ist eine verbindliche Voraussetzung für diesen Kurs! Termin: 03.02.2019, 10:00 – 14:00 Uhr; Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkehr im NFH.					

## Aufbaukurs Skitourengehen

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung mittelschwerer Skitouren im alpinen Gelände. Das Fahren in verschiedenen Schneearten, die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses.

>>> Du solltest die Inhalte des Grundkurses Skitouren beherrschen. Ebenso benötigst Du eine gute Kondition für Aufstiege bis 1200 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 350 Hm/h) mit Ski und Rucksack, eine sichere Skitechnik bei Aufstieg und Abfahrt (auch bei widrigen Schneebedingungen) und eine gute Spitzkehrentechnik! Für Gipfelanstiege benötigst Du Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig mittelschwere Skitouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze
19.1.14	19.01.19 – 27.01.19	Südtirol/ Sarntaler Alpen; ca. 730 km	Gasthäuser	15.12.2018	G4 + ca. 470,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Ernst Klimm (L)					
19.1.15	10.03.19 – 16.03.19	Schweiz / Furkapass ca. 750 km	Hütte/HP	14.12. 2018	G4 + ca. 510,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Michael Strunk (L), Thomas Radermacher (A), André Hauschke (A), Hans-Gerd Ueberberg (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		<b>Skitouren-Camp.</b> Dieser Aufbaukurs I wird gemeinsam mit einem Grund-, einem weiteren Aufbau-, und einem Fortgeschrittenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch! - Die angegebenen Kosten enthalten: ÜN, HP, Ausbilder. Die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung wird für diesen Kurs empfohlen! Termin: 03.02.2019, 10:00 – 14:00 Uhr; Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkehr im NFH.					
19.1.16	10.03.19 – 16.03.19	Schweiz / Furkapass ca. 750 km	Hütte/HP	14.12. 2018	G4 + ca. 510,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Michael Strunk (L), Thomas Radermacher (A), André Hauschke (A), Hans-Gerd Ueberberg (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		<b>Skitouren-Camp.</b> Dieser Aufbaukurs II wird gemeinsam mit einem Grund-, einem weiteren Aufbau-, und einem Fortgeschrittenkurs zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch! - Die angegebenen Kosten enthalten: ÜN, HP, Ausbilder. Die Teilnahme an einer vorbereitenden Konditionswanderung wird für diesen Kurs empfohlen! Termin: 03.02.2019, 10:00 – 14:00 Uhr; Ort: Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Bergisch Gladbach, ca. 4 h, Schlusseinkehr im NFH.					

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
19.1.17	17.03.19 – 22.03.19	Schweiz ca. 750 km	Hütte/HP	-	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Thomas Radermacher (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer Gebietsdurchquerung statt. Die Inhalte des Grundkurses Hochtouren sollten beherrscht werden und sind Voraussetzung für die Teilnahme. Gesamtaufstiegszeiten von 7-9 h sind möglich.					

## Fortgeschrittenenkurs Skitourengehen

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die selbständige Durchführung mittelschwerer Skitouren im alpinen Gelände. Das Fahren in verschiedenen Schneearten, die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses.

>>> Du solltest die Inhalte des Grundkurses Skitouren beherrschen. Ebenso benötigst Du eine gute Kondition für Aufstiege bis 1200 Hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 350 Hm/h) mit Ski und Rucksack, eine sichere Skitechnik bei Aufstieg und Abfahrt (auch bei widrigen Schneeverhältnissen) und eine gute Spitzkehrentechnik! Für Gipfelanstiege benötigst Du Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig mittelschwere Skitouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbe-sprechung	Kurs-plätze
19.1.18	10.03.19 – 16.03.19	Schweiz / Furkapass ca. 750 km	Hütte/HP	01.12.2018	G4 + ca. 510,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Michael Strunk (L), Thomas Radermacher (A), André Hauschke (A), Hans-Gerd Ueberberg (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Skitouren-Camp. Dieser Fortgeschrittenenkurs wird gemeinsam mit einem Grund- und zwei Aufbaukursen zur gleichen Zeit am selben Standort durchgeführt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch!					
19.1.19	24.03.19 – 29.03.19	Schweiz / (Ort nach Absprache); ca. 800 km	Hütte/HP	01.03. 2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Thomas Radermacher (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer sehr anspruchsvollen Gebietsdurchquerung statt. Das Beherrschen von Gehen/Abfahren am Seil in spaltenreichem Gelände ist Voraussetzung für diesen Kurs!					
19.1.20	31.03.19 – 05.04.19	Schweiz / (Ort nach Absprache); ca. 800 km	Hütte/HP	01.03. 2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Thomas Radermacher (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer sehr anspruchsvollen Gebietsdurchquerung statt -4000er Klassiker-. Die Inhalte des Grundkurses Hochtouren, als auch das Gehen/Abfahren am Seil in spaltenreichem Gelände sollte beherrscht werden und sind Voraussetzung für diesen Kurs!					
19.1.21	07.04.19 – 12.04.19	Schweiz / (Ort nach Absprache); ca. 800 km	Hütte/HP	01.03. 2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	2
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Thomas Radermacher (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen sehr anspruchsvoller Skitouren statt -4000er ambitioniert-. Die Teilnahme am vorangegangenen Kurs: -4000er Klassiker- (19.1.20) ist Voraussetzung zur Teilnahme!					
19.1.22	27.04.19 – 05.05.19	Italien-Schweiz/ Wallis ca. 800 km	Gasthäuser	15.02.2019	G4 + ca. 490,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Ernst Klimm (L)					

## Schneeschuahbergsteigen

Bei dieser Form des Bergsteigens gehen wir, ähnlich wie im Sommer, nun allerdings im Winter, mit Schneeschuhen auf dem Schnee die Berge hinauf und ebenso wieder hinab.

Die Schneeschuhe verhindern dabei ein tiefes Einsinken in den Schnee und machen das Gehen auf dem Schnee möglich.

Die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen des Schneeschuahgehens werden wir in diesen Kursen kennen lernen. Auf diese Weise können wir, auch ohne Skifahren zu beherrschen, in die winterliche Bergwelt einsteigen.

Bei diesen Kursen ist neben den Schneeschuhen eine Sicherheitsausrüstung (Lawinenschütten-Suchgerät - LVS-, Schaufel und Sonde) erforderlich.

## Grundkurs Schneeschuahbergsteigen

### Kursinhalt und Ziel:

Ziel dieses Kurses ist die Durchführung leichter Schneeschuhtouren im alpinen Gelände.

Neben den Auf- und Abstiegstechniken, dem sinnvollen Einsatz der Schneeschuhe bei unterschiedlichen Schneeverhältnissen, Tourenplanung und Orientierung, liegt der Schwerpunkt dieser Ausbildung insbesondere im Erlernen effektiver Maßnahmen zur Prüfung und Beurteilung der Lawinensituation, das Einsetzen aktueller Hilfsmittel zur Beurteilung der Schnee- und Lawinensituation, Entscheidungsstrategien, Risikomanagement bei Wintertouren, Schnee- und Lawinenkunde, Lawinenrettung und der Einsatz von LVS-Geräten.

>>> Du solltest über eine gute Kondition für Aufstiege bis 900 hm in 3-4 h Aufstiegszeit (ca. 250 m/h) mit Tagesrucksack verfügen.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Lawinenkunde, Snow-Card und Risikomanagement, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Schneeschuahwanderungen im winterlichen Gebirge zu planen und durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbere-sprechung	Kurs-plätze
19.1.23	19.01.19 – 26.01.19	Österreich, Tirol, Pitztal/Ötztal; ca. 680 km	Gasthof/Hotel, Zimmer mit HP	01.12.2018	G4 + ca. 500,- Euro	Mi.05.12.2018, 19:00 Uhr	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Hannes Arnold (L), Oliver Fuchs (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Kurs wird <b>gemeinsam mit dem Kurs Wintereisklettern</b> zur gleichen Zeit vom selben Standort aus durchgeführt. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt mit 70% zu 30% beim Eisklettern. <b>Anmeldung nur über Kurs 19.1.27 Wintereisklettern möglich!</b>					
19.1.24	16.02.19 – 23.02.19	Italien/ Dolomiten ca. 780 km	Gasthöfe / Privathütten	15.12.2018	G4 + ca. 480,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Ernst Klimm (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen der Durchquerung der Dolomiten vom Villnösstal bis zu den Sextener statt. Ausreichende Kondition für Anstiege bei gemäßigttem Tempo bis zu 5-6 Std. ist erforderlich!					
19.1.25	16.03.19 – 23.03.19	Frankreich/ Vanois Nationalpark; ca. 940 km	Gasthöfe / Hütten	15.01.2019	G4 + ca. 480,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Ernst Klimm (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Die Ausbildung findet im Rahmen einer Gebietsdurchquerung statt. Ausreichende Kondition für Anstiege bis zu 5-6 Std. ist erforderlich! Gletschere Erfahrung erwünscht! Kurs ist als Vorbereitung für den Aufbaukurs 19.1.26 geeignet.					

## Aufbaukurs Schneeschuhbergsteigen

### **Kursinhalt und Ziel:**

Ziel dieses Kurses ist die Durchführung mittelschwerer, bis schwerer Schneeschuhtouren im alpinen und auch hochalpinen Gelände. Die Touren sind länger und auch konditionell und alpine technisch anspruchsvoller. Die Prüfung der Lawinensituation, Schnee- und Lawinenkunde, Risikomanagement, Lawinenrettung, Tourenplanung und Orientierung sind wesentliche Schwerpunkte dieses Kurses.

>>> Du solltest die Inhalte des Grundkurses Schneeschuhbergsteigen beherrschen und über eine gute Kondition für Aufstiege bis 1200 Hm in 4 h Aufstiegszeit (ca. 300 Hm/h) mit Schneeschuhen und Rucksack verfügen. Für Gipfelanstiege benötigen wir Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde, Tourenplanung, Orientierung, Snow-Card und Risikomanagement, Lawinenkunde, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen. Literatur: DAV-Alpin Lehrplan 4.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig mittelschwere Schneeschuhtouren durchzuführen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze
19.1.26	23.03.19 – 31.03.19	Italien-Schwiez/ Wallis ca. 800 km	Hütten	15.01.2019	G4 + ca. 500,- Euro	Nach Absprache	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Ernst Klimm (L)					
⇒ Besondere Hinweise:		Ausreichende Kondition für Anstiege bis zu 6 Std., als auch Erfahrung mit Steigeisen und Pickel sind erforderlich!					

## **Eisklettern**

*Das Eisklettern an gefrorenen Wasserfällen ist die winterliche Spielform des alpinen Sportkletterns.*

*Wen Kälte nicht stört und wer genügend Klettererfahrung mitbringt, kann hier spezielle Sicherungs- und Klettertechniken mit Steigeisen, Eisgeräten und Eisschrauben erlernen.*

*Die Anstiege zu den Eisfällen können schon eine eigene Erfahrung darstellen. So lassen sich manche Eisfälle nur mit Schneeschuhen oder Tourenski erreichen. Zu anderen gelangt man wiederum einfach nur mit Bergschuhen.*

*Auch die Lawinengefahr und Wetterkunde sind wichtige Elemente beim Eisklettern!*

## Wintereisklettern

### **Kursinhalt und Ziel:**

In diesem Kurs erlernt Ihr das Steileisklettern an leichten bis mittelschweren Eiskletterrouten (Ein- und Mehrfachseillängenrouten) im Winter (Wasserfallklettern).

Der Kurs vermittelt die Kletter- und Sicherungstechniken im winterlichen gefrorenen Wasserfalleis.

Seilhandhabung, Bewegungsschulung, Vorstiegstechnik und –taktik, Standplatzbau, Ausrüstungs- und

Materialkunde, Einsatz und Handhabung von Eisgeräten, Verfeinerung der Fuß- und Steigeisentechnik

insbesondere der Frontalzackentechnik, Vorstiegsübungen, Seilschaft in Aktion und Abseilen sind ebenso

Ausbildungsinhalte, wie die Beurteilung der Eisqualität und der Lawinensituation mit all ihren Gefahren.

>>> Du solltest über eine gute Grundkondition verfügen und die Inhalte des Grundkurses Klettern und Hochtouren beherrschen! Insbesondere sei hier der Vorstieg im IV. Schwierigkeitsgrad UIAA im Klettergarten genannt und auch der Umgang mit Pickel und Steigeisen sollte Dir nicht fremd sein.

Die Teilnahme an den Theorieveranstaltungen Knotenkunde, Alpine Gefahren, Erste Hilfe, Wetterkunde,

Tourenplanung, Orientierung, sowie Material- und Ausrüstungskunde wird empfohlen.

Nach dem Kurs solltest Du in der Lage sein, selbständig leichte Ein- und Mehrseillängenrouten im winterlichen Wasserfalleis zu planen und sicher zu begehen.

Kurs-Nr.:	Termin	Kursort/Gebiet (km-Entfernung von Köln)	Unterkunft	Anmelde-schluss	Kosten	Vorbesprechung	Kursplätze
19.1.27	19.01.19 – 26.01.19	Österreich, Tirol, Pitztal/Ötztal; ca. 680 km	Gasthof/Hotel, Zimmer mit HP	01.12.2018	G4 + ca. 500,- Euro	Mi.05.12.2018, 19:00 Uhr	6
⇒ Kursleiter (L) / Ausbilder (A):		Oliver Fuchs (L), Hannes Arnold (A)					
⇒ Besondere Hinweise:		Dieser Kurs wird <b>gemeinsam mit dem Grundkurs Schneeschuhbergsteigen (Kurs-Nr.: 19.1.23)</b> zur gleichen Zeit vom selben Standort aus durchgeführt. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt mit 70% zu 30% beim Eisklettern.					

## 19.5 Theorieveranstaltungen 2019

In manchen Kursausschreibungen wird die Teilnahme an entsprechenden Theorieveranstaltungen, deren Inhalte für den jeweiligen Kurs relevant sein können, empfohlen. Leider können nicht jedes Jahr alle zuvor genannten Theorieveranstaltungen angeboten werden und diese auch nur im begrenzten Umfang. Die Themen der von Euch verpassten oder fehlenden Angebote werden dann in den Kursen direkt vermittelt, bzw. wiederholt. Für Rückfragen zu den Theorieveranstaltungen stehen Euch die Kursleiter/innen zur Verfügung.

(Bitte per E-Mail an: siehe unter „Mitarbeiter des Ausbildungsreferats“)

### Die Teilnahme ist kostenlos.

(Ausnahmen werden in der Ausschreibung ausdrücklich genannt!)

**Trotzdem ist eine verbindliche Anmeldung zu den Theorieveranstaltungen aufgrund der räumlich begrenzten Kapazitäten erforderlich.**

**Bitte nutzt hierzu die Online-Anmeldung auf der Homepage unserer Sektion:**

**[www.dav-koeln.de/Ausbildung](http://www.dav-koeln.de/Ausbildung).**

**Die Theorieveranstaltungen finden in der Geschäftsstelle der DAV Sektion Rheinland Köln, in der Clemensstraße 5-7, in 50667 Köln statt. Abweichungen oder Änderungen werden rechtzeitig über den Kursleiter (i.d.R. per Mail) bekannt gegeben.**

Kurs-Nr.:	Termin	Uhrzeit	Theorie-Veranstaltung	Anmelde-schluss	Teilnehmer-zahl	Kursleitung
19.5.01	Do. 15.11.2018	19:00 Uhr	<b>Wetterkunde</b>	06.11.2018	20	Stephan Ling
19.5.02	Sa. 17.11.2018	Nach Absprache	<b>Provisorische Bergrettung</b> <b>Ort: Kletterhalle Dellbrück</b>	27.10.2018	14	Alexandra & Klaus Eiler
⇒ <b>Besondere Hinweise:</b> Durch die Teilnahme entstehen Dir folgende Kosten: Kletterhalleneintritt + Ausbilder (Umlage). Eine Kletterausrüstung und „MicroTraction“ (Fa. Petzel) ist erforderlich und mitzubringen!						
19.5.03	Mi. 21.11.2018	19:00 Uhr	<b>Snow Card</b> Theorie und Anwendung	13.11.2018	20	Werner Weber
19.5.04	Do. 29.11.2018	19:00 Uhr	<b>Materialkunde</b> Skitourengehen und Winterbergsteigen	07.11.2018	20	Michael Strunk
19.5.05	Di. 08.01.2019	19:00 Uhr	<b>Orientierung &amp; Navigation</b> Mit Karte, Kompass, GPS unterwegs im Gelände	22.12.2018	15	Alexandra Eiler
19.5.06	Do. 13.12.2018	19:00 Uhr	<b>Lawinenkunde I</b> Theoretische Grundlagen	22.11.2018	20	Hans-Gerd Ueberberg
19.5.07	Do. 17.01.2019	19:00 Uhr	<b>Lawinenkunde II</b> „Lawinenmantra“ ...die Anwendung von Lawinenlagebericht und Snowcard zur Entscheidungsfindung zu Hause und im Einzelhang	04.01.2019	20	Hans-Gerd Ueberberg
19.5.08	Do. 24.01.2019	19:00 Uhr	<b>Orientierung &amp; Navigation</b> Mit Karte, Kompass, GPS unterwegs im Gelände	10.01.2019	15	Alexandra Eiler
19.5.09	So. 27.01.2019	10:00 Uhr- 14:00 Uhr	<b>Lawinenkunde III</b> Lawinen Verschütteten Suche (LVS) in Theorie und Praxis <b>Ort:</b> Naturfreundehaus Hardt, Hardt 44, 51429 Berg. Gladb., Schlusseinkkehr im NFH.	11.01.2019	12	Hans-Gerd Ueberberg

### III Ausrüstungsberatung und –verleih

Bei einem Ausrüstungskauf kann, gerade bei Neueinsteigern, sehr schnell ein recht hoher Betrag zusammen kommen! Auch steht man bei einem notwendigen Ausrüstungskauf oft vor dem großen Problem, wie und nach welchen Kriterien man sich bei der Vielzahl der Produkte entscheiden soll?

Nicht selten haben Kursteilnehmer unzweckmäßige Ausrüstung erstanden. Wir möchten hier vor allem auf den Theorieabend „Materialkunde“ verweisen und natürlich sind auch alle Kursleiter/innen bereit, zu Ausrüstungsfragen Auskunft zu geben und zu beraten.

Für **Ausbildungskurse** steht ein kleines Kontingent an Leih-Ausrüstung zur Verfügung. Falls Leihmaterial für Kurse zur Verfügung gestellt werden kann, wird dies von den Kursleitern/innen entsprechend vorher bekannt gegeben. **In diesem Falle erfolgt die Vergabe des Materials ausschließlich über die/die Kursleiter/in.** Das ausgeliehene Material ist unmittelbar nach dem Kurs den Kursleitern/innen unaufgefordert, in einem ordentlichen und unversehrten Zustand zurück zu geben.

### IV Kursanmeldungen

An Veranstaltungen des Ausbildungsreferats können nur Sektionsmitglieder und DAV-Mitglieder anderer Sektionen teilnehmen. **Teilnehmer/innen anderer Sektionen müssen über eine C-Mitgliedschaft in der Sektion Rheinland-Köln verfügen.** Anmeldungen sind nur mit dem unterzeichneten Anmeldeformular (Seite 2) oder über die Online-Anmeldung auf der Homepage unserer Sektion, die einen Hinweis zur Haftungsbegrenzung enthalten, gültig.

Nach Eingang der Anmeldung wird die Anmeldebestätigung versandt. Sind noch freie Plätze vorhanden, wird mit der Anmeldebestätigung zur Überweisung des jeweiligen Grundbetrags aufgefordert.

Sind schon alle Plätze vergeben, wird die Anmeldung auf einer Warteliste vermerkt. Bei Rücktritt eines/ Teilnehmers/in besteht die Möglichkeit, für diejenigen die auf der Warteliste vermerkt sind, nachzurücken. Das Nachrücken erfolgt nicht automatisch, sondern erst nach Rücksprache.

Der Grundbetrag muss zu jedem Kurs einzeln überwiesen werden. Nur so kann eine Zahlung eindeutig einer Anmeldung zugeordnet werden. Erst nach Zahlungseingang ist der Kursplatz gesichert und der/die Teilnehmer/in hat sich verbindlich angemeldet.

Die Kursplätze werden zunächst nach dem jeweiligen Eingang der Anmeldungen vergeben. Letztendlich entscheidet jedoch der/die **Kursleiter/in** über die endgültige Teilnahme am Kurs. Zusätzliche Informationen zu den Kursen erteilen die jeweiligen Kursleiter/innen.

### V Vergabe der Kursplätze

Um die Nutzung unseres Kursangebots gerechter unter unseren Mitgliedern zu verteilen, können an ein Mitglied pro Sommerprogramm, maximal 3 Kursplätze bzw. maximal 2 Kursplätze pro Winterprogramm vergeben werden (Vergabe nach Anmeldungseingang).

Überschreitet ein Mitglied mit einer weiteren Anmeldung zu einem Kurs im selben Programm dieses Limit, wird es bis zum Anmeldeschluss auf die Warteliste gesetzt. Ist der Kurs nach Anmeldeschluss noch nicht voll, kann das Mitglied von der Warteliste in die Teilnehmerliste rutschen.

### VI Kurskosten

Die Kurskosten setzen sich aus dem **Grundbetrag** (siehe Tabelle), den anteiligen **Kosten des/der Ausbilders/in** und den **Selbstkosten** des/der Kursteilnehmers/in zusammen. Unter die Selbstkosten fallen Kosten für Anreise, Unterkunft, Verpflegung, Liftkosten, usw.

Der Grundbetrag (G1-G4) ist jeweils bei der Anmeldung zu entrichten. Die weiteren Kurskosten sind in der Kursausschreibung benannt oder können bei dem/der jeweiligen Ausbilder/in erfragt werden.

## Grundbetrag

Der Grundbetrag dient zur Deckung der allgemeinen Kosten des Ausbildungsreferates (Fahrtkosten der Ausbilder, Materialbeschaffungen, Aus- und Fortbildung der Ausbilder/innen usw.).

Das Ausbildungsreferat bietet verschiedene Kursarten (Kategorien) wie Wochenkurse im Hochgebirge und Wochenendkurse im Mittelgebirge sowie Einzelveranstaltungen in Kletterhallen oder -gärten an. Entsprechend der Kurskategorie erfolgt die Festsetzung des Grundbetrags.

Kategorie	Kursdauer	Grundbetrag
G1	- bis zu einem Tag	24,- €
G2	- 1 Wochenende / 2 Tage (Abendkurse)	48,- €
G2	- 1 Wochenende / 2 Tage (Abendkurse) für Kinder bis 14 Jahren	25,- €
G3	- 2 Wochenenden / 4 Tage	96,- €
G3	- 2 Wochenenden / 4 Tage für Kinder bis 14 Jahren	40,- €
G4	- 1 Wochenkurs; A-, B- und C-Mitglieder	96,- €
G4	- 1 Wochenkurs; A-, B- und C-Mitglieder Junioren von 15 bis 24 Jahre	68,- €
G4	- 1 Wochenkurs; A-, B- und C-Mitglieder für Kinder bis 14 Jahren	40,- €

## Kosten des/der Ausbilders/in

Die Kosten der Ausbilder/innen, die zur Deckung ihrer Auslagen (Unterkunft, Verpflegung (Halbpension), zur Beförderung während der Tour (Lift, Bus, Taxi, Zug etc.), als auch der Auslagen für Organisation, Karten- und Führermaterial notwendig sind, werden unter den Teilnehmern/innen aufgeteilt.

Der Pauschalbetrag von 10,- € pro Tag für den/die Ausbilder/in ist im Grundbetrag enthalten.

Das Angebot des Ausbildungsreferates wird ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern/innen gestaltet. Es besteht kein Anspruch auf die Durchführung eines Kurses. Kommt ein Kurs aus Gründen, die das Ausbildungsreferat zu vertreten hat, nicht zustande, werden die an das Referat geleisteten Zahlungen erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht.

Näheres dazu ist in der Regelung „Veranstaltungen der Sektion Rheinland-Köln“ festgelegt, die Teil der AGB ist.

## VII Stornierungen

Sollte die Teilnahme an einem Kurs von Seiten eines/r Kursteilnehmers/in nicht mehr möglich sein, so muss eine **schriftliche Stornierung** sobald wie möglich erfolgen, damit der Kursplatz anderen zur Verfügung gestellt werden kann.

Vor Anmeldeschluss eines Kurses muss die Stornierung an Jeanette Berens (Kursverwaltung) gerichtet werden.

Nach Anmeldeschluss ist die Stornierung zusätzlich an den/die Kursleiter/in zu richten.

Da immer wieder Anmeldungen zu Kursen storniert werden, dem Ausbildungsreferat aber durch die Anmeldung Kosten entstehen, werden einbehalten bei:

- |   |   |                        |
|---|---|------------------------|
| - Stornierung bis 8 Wochen vor Kursbeginn         | : | 25% des Grundbetrages  |
| - Stornierung bis 4 Wochen vor Kursbeginn         | : | 50% des Grundbetrages  |
| - Stornierung weniger als 4 Wochen vor Kursbeginn | : | 100% des Grundbetrages |

### Weitere Kosten bei Stornierungen:

Darüber hinaus müssen bei Stornierungen die der Kursleitung für die stornierende Person durch Hütten- und Verkehrsmittelreservierungen, Verpflegung, Unterkunft, usw. entstandenen bzw. entstehenden Kosten, von der stornierenden Person erstattet werden. Es sei denn, der Kursplatz kann noch anderweitig vergeben werden. Wir empfehlen jedem Mitglied selbständig eine private Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

**VIII Ausbilder des Ausbildungsreferates**

*für dieses Winterprogramm*

Name	Qualifikation	E-Mail	Telefon
Johannes Arnold	TCBS, ZQSB	johannes.arnold@dav-koeln.de	0211 13956432 0176 97393618
Alexandra Eiler	TCBS	klaus.eiler@gmx.de	0151 41806570
Klaus Eiler	SK, SB	klaus.eiler@gmx.de	0151-41806570
Oliver Fuchs	TCSP, TCBS, TBHT, TBEK,	oliver.fuchs@dav-koeln.de	01577 9709000
André Hauschke	TCBS, TBSH	andre.hauschke@dav.koeln.de	
Ernst Klimm	TCBS, TBSH	klimm@arcor.de	02234 65138
Joachim Kretschmann	SK	kretschmann.web@web.de	02151 761197
Stephan Ling	TBSH	stephan.ling@momentive.com	0221 7392631
René Perchtold	SK, TCBS	alpenfuchs@gmail.com	0170 4853077
Thomas Radermacher	TCBS, TBSH, SK, FGL, MTB	thomas.radermacher@dav-koeln.de	0177 7945156
Alexander Schiller	SK	a.schiller@solingen-alpin.de	01511 6119850
Michael Strunk	TCBS, TBSH	michael.strunk@dav-koeln.de	0173 5955692
Hans-Gerd Ueberberg	TCBS, TBPK, SB	ueberberg@t-online.de	02204 984117 0177 3566556
Werner Weber	SB	werner.weber@dav-koeln.de	0178 7217072

**Abkürzungen**

SK	Fachübungsleiter Skilauf	TCBW	Trainer C Bergwandern	TCSP	Trainer C Sportklettern Breitensport
FRG	DAV Freeride Guide	TCBS	Trainer C Bergsteigen	TCBO	Trainer C Bouldern
SB	Fachübungsleiter Skibergsteigen	TBKS	Trainer B Klettersteig	TCLS	Trainer C Sportklettern Leistungssport
TBSH	Trainer B Skihochtouren	TBHT	Trainer B Hochtouren	TCBM	Trainer C Klettern für Menschen mit Behinderung
TBEK	Trainer B Eisfallklettern	TBAK	Trainer B Alpinklettern	TBSP	Trainer B Sportklettern Breitensport
FGL	Familiengruppenleiter	TBPK	Trainer B Plaisirklettern	TBLS	Trainer B Sportklettern Leistungssport
WL	Wanderleiter	KB	Kletterbetreuer	MTB	Fachübungsleiter Mountainbiken
		RB	Routenbauer Breitensport	i.A.	in Ausbildung
				li.Sch.	lizenzierter Schiedsrichter

